



Verpackungsvorschlag* für gebrauchte Lithium-Ionen-Akkus und Lithium-Batterien

Die Stahlfässer für den Transport von Lithium-Ionen-Akkus (Li-Ionen-Akkus) und Lithium-Batterien (Li-Batterien) sollten unbedingt immer trocken gehalten werden. Das Fass sollte immer mit Deckel und Spannring verschlossen werden, auch wenn es nicht vollständig gefüllt ist.

Diese Li-Ionen-Akkus und Li-Batterien gehören ins schwarze Stahlfass

Li-Ionen-Akkus



Li-Batterien



1a



Die Pole der einzelnen Li-Ionen-Akkus und Li-Batterien durch Abkleben gegen Kurzschluss sichern.

1b



Alternativ oder ergänzend zum Abkleben können Li-Ionen-Akkus und Li-Batterien auch durch Verpacken in einem Plastiksack gegen Kurzschluss gesichert werden.

2a



Leeres, ungefülltes Fass mit schwarzer Folie bei Anlieferung.

2b



Die schwarze Folie am Fass ist für den Transport von leeren Fässern, sobald der erste Akku verpackt wird, unbedingt abzunehmen, damit der Gefahrgutaufkleber sichtbar ist.

3



Das Stahlfass mit dem mitgelieferten Inliner auskleiden.

1c Kritische Batterien müssen gesondert behandelt werden.

4



Eine erste Schicht Vermiculit ins Fass geben.

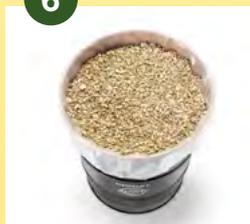
Die gegen Kurzschluss gesicherten Li-Ionen-Akkus und Li-Batterien im Fass so platzieren, dass sie sich gegenseitig nicht berühren und mit Vermiculit umgeben sind.

5



Auf jede Schicht Li-Ionen-Akkus und Li-Batterien wieder eine Schicht Vermiculit geben. Diesen Vorgang wiederholen, bis das Fass gefüllt ist.

6



Nach der letzten Schicht Li-Ionen-Akkus und Li-Batterien nochmals alles mit Vermiculit bedecken.

7



Jetzt den Inliner dicht verschliessen (z.B. mit einem Kabelbinder).

Bei einem nicht vollständig gefüllten Fass den Inliner immer mit einem Kabelbinder verschliessen! (Das verhindert ein Aufschwimmen der Li-Ionen-Akkus und Li-Batterien.)

8



Das Fass mit Deckel und Spannring verschliessen.